

Hauptschule sucht feste Partnerschulen

Theater-AG feiert Erfolg in Osnabrück

Damme (kpl). Die Hauptschule strebt an, mit Schulen im europäischen Ausland feste Austauschprogramme aufzubauen. Derzeit gibt es eine feste Partnerschaft mit der Mittelschule im österreichischen Knittelfeld bei Graz. 18 Sechstklässler hatten sich in Begleitung der Lehrerinnen Birte Gratz und Katrin Hauptmeyer dort eine Woche lang aufgehalten.

Unter anderem besuchten sie Graz, besichtigten mit ihren Gastgebern ein Naturkundemuseum und sahen sich das englischsprachige Theaterstück „Der kleine Prinz“ an. Zudem stand ein gemeinsamer Unterricht zum Thema Europa auf dem Programm.

Die Schule wolle Kontakte mit weiteren Schulen knüpfen, sagte Rektor Jan Runge. Solche Austauschprogramme sollen zum festen Bestandteil des Schullebens werden, weil sie dazu beitragen, den europäischen Gedanken bei den Jugendlichen fest zu verankern.

Auch das Theaterspiel soll zukünftig ein noch festerer Be-

standteil des Hauptschulalltags werden. Ein Auslöser dafür ist die Einladung der Theater-Arbeitsgemeinschaft der Schule zum jüngsten Niedersächsischen Schultheatertreffen in Osnabrück unter dem Thema „Weiterspielen“. Fast 90 Schulen hatten sich beworben, die Dammer Hauptschule war als einzige Hauptschule unter den 9 eingeladenen Einrichtungen.

Die 11 Mitglieder der Theater-AG „Bühnenrocker“ überzeugten das Publikum nach Worten der Lehrerin Mirja Morthorst mit „Das ganze Leben ist ein Sketch“ sowie „2 Sketche und eine Ernsthaftigkeit“ über Themen wie Mobbing und Umwelt. Für die Siebt- bis Zehntklässler war auch ganz wichtig, dass sie Kontakte zu anderen Schulen geknüpft haben.

Es gebe schon Überlegungen, den eigenen Beitrag auch in anderen Schulen aufzuführen, sagte Mirja Morthorst. Sie hofft, dass die Theater-AG der Hauptschule, zukünftig mehr Gelegenheiten bekommt, öffentlich aufzutreten.